

# MAGAZIN FÜR FITNESS UND SPORT IN FREISTADT

# SPORTFREUND



Das offizielle Magazin der SPORTUNION FREISTADT

Ausgabe Frühjahr 2014



## Faustball-Nachwuchs spielt groß auf

### ■ FAUSTBALL

Damen schaffen Klassenerhalt

### ■ BILLARD

Starke Saison in der 3. Landesliga

### ■ VOLLEYBALL

Mixed-Mannschaft spielt groß auf



Liebe Sportunion-Freunde!

Die vorliegende Ausgabe des Sportfreunds bietet erneut Einblick in die hervorragenden Leistungen unserer Sportlerinnen und Sportler. Wir berichten ab Seite 6 über eine gewaltige aktuelle Faustball-Saison, freuen uns gemeinsam mit der noch jungen Sektion Billard über Bronze (S. 5) und geben Impressionen un-

seres live miterlebten großen Andranges des diesjährigen Turn-Abschlussfestes am Marianumsporplatz (S. 15). Besonders freut mich, dass uns auch heuer wieder die Stadtgemeinde Freistadt für unsere Erfolge des letzten Jahres ausgezeichnet hat (S. 12).

Doch Erfolge sind nicht alles. Als größter Verein der Bezirkshauptstadt geht es uns vielmehr um ein Miteinander und Füreinander. Ob als aktiver Sportler oder als Funktionär: jeder leistet einen wertvollen Beitrag zum Erhalt unseres Vereins. Wir wollen die Freude an der Bewegung für jede und jeden erlebbar machen und sorgen uns für ein ganzheitliches Wohlbefinden jedes einzelnen. Denn wer etwas gerne macht, macht

das meist gut. Und das spiegelt sich auch in unseren Erfolgen.

Die Monate Mai und Juni sind im Sportjahr immer die Monate der Jahreshauptversammlungen. Wir laden Sie deshalb ganz herzlich ein zur Jahreshauptversammlung am 27.06. ab 19 Uhr im Vereinslokal. Genießen Sie einen Abend mit bekannten und neuen Gesichtern sowie spannenden Geschichten zum Saisonrückblick 2013/2014.

Wir danken euch für euer Vertrauen und freuen uns auf eine spannende Saison!

**Christoph Heumader**  
Gemeinderat für Familie, Jugend und Sport

# Keplinger



## Freistadt

Tel. 07942/72168

[www.spenglerei-keplinger.at](http://www.spenglerei-keplinger.at)



**Unfall- und Lackierarbeiten für alle Automarken**  
**Steinschlagreparatur, Windschutzscheibe tausch**  
**Kleinschäden (Spot Repair) u. Wagen polieren**  
**Bauspenglerarbeiten - Verblechungen, Rinnen,**  
**Sturmschäden, Blechdächer, Prefa-Dach usw.**

## Kurz notiert...

### VorturnerInnen gesucht!

Die Sektion Turnen ist auf der Suche nach neuen VorturnerInnen für Eltern-Kind-Turnen, Kleinkinderturnen und Kinderturnen.

Sie haben Interesse? Bitte melden Sie sich bei unserer Sektionsleiterin Mag. Petra Rappersberger-Polzer unter 0676 / 317 99 64.

## AUTO DIENST

**AUTOMOBIL-TECHNIK**  
**OBERRREITER**

Linzerstr. 21

4240 Freistadt

Tel.: 07942/76000

Fax: 07942/76000-40

Email: [oberreiter@automobil-technik.at](mailto:oberreiter@automobil-technik.at)

Web: [www.automobil-technik.at](http://www.automobil-technik.at)



automobiltechnik  
service & reparatur



Werkstatt   Abschleppdienst   Handel   Tankstelle



## EINLADUNG

ZUR

**63. ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG DER**

## SPORT UNION FREISTADT

**am 27.06.2014, 19.00 Uhr,**  
Marianumsporplatz, Vereinslokal

## TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Obmanns
3. Verlesung der Niederschrift der letzten Generalversammlung vom 21.06.2013
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
6. Neuwahlen des Vereinsvorstandes
7. Allfälliges

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Generalversammlung pünktlich um 19.00 Uhr beginnt; die Generalversammlung ist nach Ablauf einer halben Stunde statutengemäß ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Der Obmann:  
Karlheinz Kaufmann



# Aikido: Yudanshastage & Shidoshakai

**Unser großes Highlight dieses Jahr waren die Yudanshastage und der Shidoshakai am 8. März.**



Bei der Yudanshastage haben alle Aikidoka ab dem 1. Kyu (das ist der Grad vor dem Schwarzgurt) die Gelegenheit ihr

Wissen auf dem neuesten Stand zu bringen. Dieses Jahr haben uns Martin Töplitzer und danach Andras Polgar (beide 4. Dan Aikikai) ihr Aikido und ihre Art zu unterrichten in jeweils knapp 2 Stunden näher gebracht.

Gleich darauf hatten wir beim Shidoshakai nochmals ein etwas kürzeres Training von Martin Hölzl (4. Dan Aikikai) und dann hatten die diesjährigen Anwärter für den Schwarzgurt die Möglichkeit ihr Können vor allen unter Beweis zu stellen. Wie auch in den letzten Jahren besuchte uns Herr Koichi Toriumi (7. Dan Aikikai) aus Japan. Er hat am 31. Mai und am 01. Juni im Budokan Wels insgesamt drei Trainings und Dan-Prüfungen abgehalten.

Weiters freuen wir uns auf das Sommerlager in Bad Leonfelden bei dem wir Aikidoka aus ganz Österreich, Deutschland

und der Slowakei wiedersehen. Wie in den vergangenen Jahren findet es Mitte August statt und wer Interesse hat kann sich unter [www.aikikai.at/content/termine](http://www.aikikai.at/content/termine) genauer darüber informieren.

Zu guter Letzt nutze ich diese Gelegenheit um mitzuteilen dass ich, nach langer Überlegung, das Training am Mittwoch nicht mehr länger abhalten werde. Alle die Interesse haben bei uns rein zu schnuppern heißen wir jeden Montag zwischen 20:15 und 21:45 Uhr bei uns herzlich Willkommen.

Sportliche Grüße, Philipp Horner





# Sektion Billard zieht erfolgreiche Bilanz



**Nach einer sehr soliden Saison die mit dem 3. Platz sogar noch auf einem Medaillenrang beendet wurde, zieht die Sektion Billard Bilanz.**

In der 3. Landesliga konnte die Mannschaft vom PBC Union Freistadt nach

anfänglichen, personell bedingten, Problemen zu einer der stärksten und konstantesten Mannschaften avancieren und musste in der zweiten Saisonhälfte nur mehr eine einzige Niederlage einstecken. Leider wurde mit dem dritten Rang ein Aufstiegsplatz in die 2. Landesliga nur sehr knapp verfehlt, jedoch

kann man auf dieser starken Leistung gegen Ende der Saison aufbauen und im Herbst wieder voll durchstarten.

Die Mannschaft rund um Sektionsleiter und Mannschaftsführer Christoph Kainmüller wird sich im Sommer durch einen Profitrainer beraten lassen um sich so perfekt auf die kommende Saison vorzubereiten. Für die neue Saison ist mit dem Aufstieg in die 2. Landesliga das Ziel bereits jetzt schon klar abgesteckt. Auch im Vereinslokal wurde im Laufe der Saison einiges verändert. Der Billardraum wurde vergrößert um noch optimalere Trainingsbedingungen zu schaffen. Zudem wurde der Raum am Anfang der Saison mit einem großen Sichtfenster ausgestattet, welches nun eine perfekte Gelegenheit bietet, auch von außerhalb des Raumes bei den Meisterschaftsspielen mitfiebern zu können.



Im November hatte die Sektion Besuch von einigen Mitgliedern des Vorstandes der Union, die bei ein Schnuppertraining absolvierten und die Räumlichkeiten besichtigten.

Im Jänner wurde wieder das alljährliche vereinsinterne Drei-Königs-Turnier ausgetragen. Der erste Platz ging an Philip Gillesberger, die weiteren Stockerplätze belegten Dominik Hennerbichler (2.) und Elias Gillesberger (3.).



# Herren schrammen an Gold vorbei



**Die Vorzeichen standen gut. Mit nur einer Niederlage aus 16 Spielen, also einem nahezu perfekten Grunddurchgang, zog die Union Compact Freistadt erstmals in der Vereinsgeschichte direkt in das Hallenfinale um den österreichischen Hallenstaatsmeistertitel ein. Im Finale traf man auf FG Sparkasse Grieskirchen/Pöcking, die den Titelverteidiger aus Kremsmünster im Halbfinale besiegten.**

Und das Finale in Rohrbach wurde vor ca. 700 Zuschauern zum wahren Schlagabtausch. Beide Teams schenkten sich nichts. Alle vier Angreifer brachten die jeweiligen Abwehrreihen gehörig unter Druck. Diese zeichneten sich mit guten Abwehraktionen und Kampfgeist aus.

Doch die großen „Big Points“ gelangen den Grieskirchnern. So zogen diese auch 3:0 in Sätzen davon. Aber Freistadt bewies Courage und kämpfte sich Punkt um Punkt und Satz um Satz zurück in die Partie. So gelang es den Mühlviertlern, einen 3:0 Satzrückstand zum 3:3 Satzausgleich zu drehen. Außerdem musste Serviceschläger Dietmar Weiß von Grieskirchen nach einer Verletzung vom Feld. So schien es, als müssten die Freistädter die Goldmedaille nur noch abholen. Doch der Umstand, nun unbedingt gewinnen zu müssen, schob den Mühlviertlern einen Riegel vor dem Kopf. Enttäuschend gingen die Mühlviertler im letzten Satz mit 3:11 unter.

„Natürlich sind wir enttäuscht. Wenn du erst einmal in einem Finale stehst, dann willst du dieses auch unbedingt

gewinnen. Aber alle Topteams stehen auf ähnlichem Level, da ist oft die bessere Tagesverfassung entscheidend. Und wir konnten heute nicht die Leistung der Vorrunde abrufen. Gratulation an Grieskirchen, sie haben heute verdient gewonnen“, findet Trainer Andreas Woitsch anerkennende Worte für den frischgebackenen Staatsmeister. „Gleich nach dem Finale schmerzt die Niederlage doch sehr. Aber was wir rückblickend heuer für eine gewaltige Saison gespielt haben, welche Schritte wir mit der Mannschaft nach vorne gemacht haben, da glänzt diese Silberne auch ein wenig wie Gold. Man darf nicht vergessen, dass wir heute das erfolgreichste Hallenergebnis der Vereinsgeschichte eingefahren haben“, bringt es Abwehrspieler Franz Raffaseder auf den Punkt.



# Damen freuen sich über Klassenerhalt

## Frauen-Bundesliga: Union Ladies sichern sich den Klassenerhalt

Da die Damen der Union Compact Freistadt vor einem Jahr den Aufstieg in die 1. Hallenbundesliga schafften, spielten sie heuer erstmals in Österreichs höchster Spielklasse. Die brasilianische Schlägerin Flavia Bueno verlängerte ihren Aufenthalt um einige Monate und ersetzte auch im Indoor-Bewerb die verletzte Romana Schober, die nach achtmonatiger Pause erst in den letzten drei Spielen wieder zum Einsatz kam. Des Weiteren rückten



*Mit dem glücklichen Saisonende verabschiedete sich auch Flavia von den Freistädterinnen und kehrte nach sieben Monaten zurück in ihre Heimat.*

mit Emilia Engleder und Ines Weglehner zwei Spielerinnen der U14 in das Bundesligateam nach. Dass es für diese junge Mannschaft nicht leicht werden würde, den Klassenerhalt zu schaffen, war von Beginn an klar. In den ersten Spielen hatte die Compact-Fünf vor allem mit der neuen Mannschaftskonstellation zu kämpfen. Auch die Brasilianerin Flavia bestritt überhaupt erst ihre ersten Spiele auf Hallenboden. Trotzdem zeigte das Team von Trainerduo Ludwig Schimpl und Christian Huber mit Fortdauer der Saison, dass der Klassenerhalt kein unmögliches Ziel sei. Je mehr Spiele das Team miteinander bestritt, umso besser kam dieses mit den neuen Bedingungen zurecht. Vor allem die Spiele gegen die direkten Abstiegs Konkurrenten konnten gewonnen werden, womit der Klassenerhalt tatsächlich erreicht wurde.

## Sport braucht starke Partner

Die verschiedensten Sportvereine im Land fördern das aktive Leben und erfüllen eine wichtige gesellschaftliche Funktion. Deshalb unterstützen wir den Sport in unserem Land bereits seit vielen Jahren und freuen uns gemeinsam über die Erfolge unserer jungen Talente und Profis.

[www.raiffeisen-ooe.at](http://www.raiffeisen-ooe.at)  
[f.com/raiffeisenooe](https://www.facebook.com/raiffeisenooe)



**Raiffeisen  
Meine Bank**





# Meisterschaften im Überblick...



Union Landesmeisterschaften 1. Platz



U18 Staatsmeister Tobias Hofer

## Allgemeine Klassen:

- Männer – 1. Bundesliga (2. Platz)
- Frauen – 1. Bundesliga (7. Platz)
- Männer – Bezirksliga (1. Platz & 7. Platz)
- Männer – Union Landesmeisterschaften (1. Platz)
- Männer – Turnier Kufstein (1. Platz)
- Männer – Turnier Stuttgart (3. Platz)

## Bezirksmeisterschaften Nachwuchs:

- U14 weiblich (2. Platz & 3. Platz)
- U16 männlich (2. Platz)
- U16 weiblich (1. Platz)



U14 Staatsmeisterschaften 4. Platz



U14 Landesmeisterschaften 3. Platz



U16 Bezirksmeisterschaften 1. Platz





U14 Landesmeisterschaften 1. Platz



Turnier Kufstein 1. Platz



U14 Staatsmeisterschaften 2. Platz

**Landesmeisterschaften Nachwuchs:**

- U12 männlich (8. Platz)
- U14 männlich (1. Platz)
- U14 weiblich (3. Platz)
- U16 weiblich (4. Platz)
- U18 männlich (2. Platz – Tobias Hofer mit UKJ Froschberg)

**Staatsmeisterschaften Nachwuchs:**

- U14 männlich (2. Platz)
- U14 weiblich (4. Platz)
- U18 männlich (1. Platz – Tobias Hofer mit UKJ Froschberg)



Schon ab  
**€ 18.990,-\***  
oder € 149,- mtl. \*\*

**DER MOKKA  
1.6 ECOTEC COOL & SOUND**

**AUFSTEIGER DES JAHRES.**

Der 4 x 4 Sieger bei der Wahl zum Auto Bild Allradauto des Jahres.

**\*Zusätzlich Finanzierungsprämie und Eintauschprämie, 2+1 Jahr GÜNTHER Garantie**

\*\*3,99% Jahresfixzins. Finanzierungsdetails unter [www.auto-guenther.at](http://www.auto-guenther.at)  
Verbrauch gesamt in l/100km: 6,5; CO2-Emission in g/km: 153



Wir leben Autos.



Gewinnen Sie beim Günther Roulette den KAUFPREIS zurück.  
[www.auto-guenther.at](http://www.auto-guenther.at)

**GÜNTHER**  
gemeinsam.unterwegs





# Jungfaustballer Tobias Hofer holt Bronzemedaille bei Jugend-WM

**Bei den sechsten Jugend-Weltmeisterschaften in Brasilien mit dabei war Tobias Hofer, Spieler der Union Compact Freistadt. Nach einer akribischen Vorbereitung startete das Team vom neuen Trainerduo Kronsteiner/Binder in das Turnier.**

Und hier zeigten die Jungfaustballer einen Spitzenfaustball. Nach der Vorrunde

und Siegen über die Schweiz, Namibia, Argentinien und Chile belegte man den dritten Rang und qualifizierte sich somit für das Halbfinale. Gegen die beiden späteren Finalisten Deutschland und Brasilien hatte man jedoch das Nachsehen. So stand nach der Halbfinalniederlage gegen Brasilien das Spiel um die Bronzemedaille an – wieder gegen die Eidgenossen aus der Schweiz. Und hier fegten die Österreicher die Nachbarn klar mit

3:0 vom Platz und sicherten sich das erste Mal seit 2006 wieder eine Medaille bei den U18-Weltmeisterschaften.

„Es war ein großartiges Erlebnis und ich bin natürlich auch mächtig stolz darauf, mit einer Medaille nach Hause gekommen zu sein. Diese bekommt Zuhause einen speziellen Platz“, strahlt Freistadts Faustballer Hofer über beide Ohren.



*Tobias Hofer beim Heberspiel für Mannschaftskollegen Karl Müllechner (Quelle: ÖFBB)*



# Freistadt Jugendfaustballer mit Rekordnennung in Hirschbach

Die Union Compact Freistadt sorgte beim diesjährigen Jugendturnier in Hirschbach mit fünf Nachwuchsmannschaften für den Nennungsrekord dieses Turniers. Kein anderer Verein stellte so viele Teams.

Nicht nur bei der Teilnehmerzahl lagen die Messestädter an vorderster Front, auch die spielerischen Leistungen können sich sehen lassen. So holte die männliche U14 wie schon in gewohnter Manier mit exzellentem Spiel den ersten Rang. Wieder mal gegen Allzeitkonkurrent Union Waldburg.

Dem ersten Team der altersgleichen Mädels fehlte letzten Endes gerade mal ein Ball zum Finaleinzug, holt sich aber noch den verdienten dritten Rang. Die zweite und vor einem Jahr neu formierte Mannschaft belegt bei ihrer ersten Turnierteilnahme den fünften Rang und ist damit völlig zufrieden. Denn auch hier verhinderte nur das schlechtere Ballverhältnis den Aufstieg in die Finalrunde. Bei der Altersklasse der männlichen U12 sind bereits viele Spieler der noch jüngeren U10 im Einsatz. Trotzdem holt die



Freistädter Fünf den sehr guten vierten Rang von ganzen 13 teilnehmenden Mannschaften. Die ganz neu formierte weibliche Mannschaft schaffte mit

neuen Spielerinnen und neuer Trainerin aus dem Stand heraus den fünften Rang von sieben Teams.

*Fotos: Susanne Woitsch*





# Ehrung der Stadtgemeinde Freistadt

Auch dieses Jahr lud die Stadtgemeinde in den Salzhof, um ihre erfolgreichen Sportler zu ehren. Unter den vielen Sportlern war es vor allem die Union Compact Freistadt, die mit ihren großen Erfolgen auch die meisten Sportler bei der Ehrung stellte.

„Mich als Sektionsleiter der Union Compact Freistadt macht es unheimlich stolz, wenn ich sehe, wie viele Erfolge unsere Mitglieder erreichen konnten. Jeder Sportler muss eine Unmenge an Freizeit, Engagement, Energie und Willen für das harte Training aufbringen. Die Erfolge und Ehrungen wie diese, geben den Sportlern sehr viel zurück“, so die Worte von Sektionsleiter Dipl.-Ing. Wolfgang Aichberger. Die Stadtgemeinde Freistadt



ehrte die Jugendmannschaften der männlichen U14 und U16, die allgemeine Männerklasse sowie die Seniorenklassen AK 2 und AK 3.





# Freistädter Spieler mit OÖ-Landes-Auswahlen zu 2x Gold und 1x Silber

Nach Böheimkirchen ging die Reise für die weiblichen und männlichen Auswahlen der Bundesländer, um sich beim Ö-Pokal im direkten Vergleich zu messen. Ganze sechs Spieler der Union Compact Freistadt wurden zu diesem Großereignis in die Landesauswahlen einberufen.

Die Angreiferin Anna Polzer erkämpfte sich mit der weiblichen U14 knapp hinter Salzburg die Silbermedaille. Ebenfalls im Angriff, jedoch bei der weibliche U18, agierte Christina Aichberger, die bereits im erweiterten Kader des Jugendnationalteams ihre Erfahrungen sammelte. Ohne Satzverlust und ganz souverän holte sie mit der OÖ-Auswahl die Goldmedaille. Neben den beiden Mädels wurden noch vier Burschen in den Kader



Bernd Withalm, Wolfgang Freudenthaler, Anna Polzer, Christina Aichberger, Philipp Horner, Gernot Teufer

der männlichen U14 einberufen.

Die Spieler Wolfgang Freudenthaler, Philipp Horner, Gernot Teufer und Bernd

Withalm dominierten mit ihrer Auswahl den Bewerb und schafften es am Tage sende ebenfalls ans oberste Treppchen.

## Männer-BL: Vizestaatsmeister fixiert vier Runden vor Schluss die Final3-Teilnahme

**Vom zweiten Rang aus starteten die Männer der Union Compact Freistadt in das Meister-Play-Off.**

Nach anfänglichen Startschwierigkeiten kommt das Team von Trainer Woitsch jedoch immer mehr in die Gänge. „Zu Beginn der Saison stand unsere Abwehrreihe zu offensiv. Daran haben

wir gearbeitet, wir stehen nun wieder stabiler“, so die Erklärung von Woitsch. Aus den sechs Spielen musste man sich bisher nur einmal geschlagen geben. Nachdem der Titelverteidiger aus Grieskirchen durch die Verletzung von Dietmar Weiß nicht um die Finalplätze mitspielen kann, wurde bereits nach der sechsten Runde die Finalteilnahme am

Final3 fixiert (28./29. Juni – Münzbach). Zum Redaktionsschluss lagen die Mühlviertler mit einem Punkt Rückstand auf dem zweiten Tabellenrang. In den ausbleibenden Spielen (Kremsmünster, Grieskirchen und 2 Mal Urfahr) wird sich entscheiden, ob der Tabellenführer Urfahr noch die direkte Finalteilnahme weggeschnappt werden kann.

# VKB | BANK

## ÖSTERREICHS UNABHÄNGIGE BANK

# Frauen-BL: Aufstieg in greifbarer Nähe

**Auch sehr erfolgreich unterwegs sind die Frauen der Sportunion.**

Zum wiederholten Male schafften sie die Qualifikation für das Aufstiegs-Play-Off, wo die Aufsteiger in die 1. Bundesliga ermittelt werden. Nach drei von fünf Spielen halten die Freistädterinnen auf dem zweiten Tabellenrang, auf einem der drei Aufstiegsplätze. „Wir sind unserem Ziel, auch am Feld erstklassig zu werden, nur Zentimeter entfernt. Wir werden in den letzten beiden Spielen alles geben, um die schon bisher erfolgreiche Saison krönend abzuschließen“, ist sich Kapitänin Laura Priemethofer sicher.



# OÖ-Cup: Beide Compact-Teams im Viertelfinale und weiter im Titelrennen

**Auch im OÖ-Cup sind beide Teams der Sportunion weithin auf Titelkurs. So konnten die bisherigen Gegner in allen KO-Duellen eliminiert werden.**

Die Damen befinden sich im Aufwind und wollen seit langer Zeit wieder das Halbfinale erreichen. Dazu muss der Landesligist und Nachbar aus Hirschbach besiegt werden. Die Männer setzen die Latte noch etwas höher und wollen nun zum fünften Mal in Serie den Finalzug schaffen. Aus den letzten vier gespielten Finalen wurden zweimal die Gold- und zweimal die Silbermedaille erobert. Hervorzuheben ist, dass vor allem hier auf die Einbindung der Nachwuchsspieler geachtet wird. So wurden die letzten Spiele phasenweise mit einer Abwehrreihe mit einem Durchschnittsalter von gerade mal 15,3 Jahren bestritten. Die Jungtalente Nikolas Voit, Matthias Aichberger und Tobias Hofer machten ihre Sache sehr gut. Mit dem TV Enns (1. LL) treffen die Freistädter im Viertelfinale auf eine schaffbare Hürde.



# Männer-LL: Aufstieg so gut wie fix

Als ungeschlagener Herbstmeister startete die Compact-Fünf als Topfavorit für den Aufstieg in die Rückrunde. In altbekannter Manier gingen die Freistädter ans Werk.

Alle bisherigen Spiele konnten ungefährdet gewonnen werden, sodass die Tabellenspitze souverän verteidigt wurde.

Ein Patzer der Verfolger aus Münzbach macht es den Freistädtern nun besonders leicht. Gerade mal zwei Satzgewinne aus drei verbleibenden Spielen reichen, um den Aufstieg zu fixieren. Doch das Team rund um Unionobmann Karlheinz Kaufmann will den bereits fast fixen Aufstieg und den Meistertitel ohne Spielverlust nach Hause spielen.



# Erfolgreiches Jahr für Sektion Turnen

**Die Sektion Turnen kann in der Saison 2013/2014 wieder auf ein sehr erfolgreiches Turnjahr zurückblicken.**

Neben Damen- und Herrenturnen konnten über 100 Kinder in vier Turngruppen begeistert und zur Bewegung und Turnen animiert werden. Bei traumhaftem Wetter fand am 5. Mai der Kinder-Turnabschluss wie jedes Jahr am Marianumsporplatz statt. Beim Leichtathletik-Dreikampf (40m-Lauf, Weitsprung, Schlagball) war die Begeisterung groß, zur Freude auch vieler anwesender Eltern und Großeltern. Zur Belohnung wurden danach beim gemütlichen Zusammensitzen am Lagerfeuer Würstel gegrillt – so endete ein für alle schönes und erfolgreiches Turnjahr.

Ich möchte mich bei allen Eltern für ihr Vertrauen in die UNION Freistadt bedanken, und natürlich vor allem auch bei den verlässlichen Vorturnern, die wöchentlich ehrenamtlich für die Kinder da sind.

Fr. Heumader/Fr. Kirstein  
(Eltern-Kind-Turnen)

Fr. u. Hr. Karger/Fr. Steinmayer/  
Fr. Brodesser (Kleinkinderturnen)

Fr. u. Hr. Korner mit Anna und Johannes  
(Kinderturnen)

Fr. Borovansky mit Laura, Hr. Gölls,  
Hr. Spielberger (Geräteturnen)

Weiters gilt mein Dank Fr. Hengl (Damenturnen), Hrn. Priglinger (Herrenturnen) und Fr. Kaufmann.

**Alle Fotos auf [sportunion-freistadt.at](http://sportunion-freistadt.at) -> Aktuelles -> Turnen**





## ACADEMY

**FAHRSCHULE ING. AUBÖCK**

[www.ps-academy.at](http://www.ps-academy.at)

**4240 Freistadt**  
Linzer Straße 43  
Tel. 07942/72471

**4230 Pregarten**  
Gutauer Straße 16  
Tel. 07236/7570

D E N K E N   &   L E N K E N



# Volleyball Saison-Rückblick

**Damen:** Im Herbst 2013 hat sich die Damenmannschaft der Union Freistadt unter dem Trainergespann Jean Andrioli und Peter Augl das Ziel gesetzt den Wiederaufstieg in die 1. Landesliga zu schaffen.

Nach tollen Trainings und super Einsatz der Mädls konnte man sich über den 1. Platz im Grunddurchgang freuen. Nach einer langen Pause von fast zwei Monaten fand Anfang März das erste Spiel des Aufstiegs-Playoffs in Neuhofen statt. Mit einer minimierten Mannschaft konnten die Mädls hier leider gegen die stark aufspielenden Damen aus St. Valentin nicht dagegenhalten und mussten sich auch im zweiten Spiel gegen die Heimmannschaft mit einer 1:3-Nie-

derlage verabschieden. In der nächsten Runde konnten in Esternberg gegen den 1. LVV und Esternberg zwei Siege gefeiert werden, wodurch die Möglichkeit zum Aufstieg noch immer ein Thema war. Anschließend mussten die Damen allerdings aufgrund der Spielplanung des ÖÖVV wieder fast ein Monat Zwangspause einlegen. In der ersten Rückrunde wäre mit zwei Siegen der Aufstieg so gut wie fix gewesen. Leider hat das Team hier das Verletzungspech eingeholt. Im er-

sten Satz hat sich eine Spielerin die Achillessehne gerissen. Da das Team nur mit 6 Spielerinnen angereist waren, mussten sie dieses Spiel w.o. geben. Für das zwei-





**Mit den richtigen Partnern schafft man alles.**



80.000 Unternehmen vertrauen der Volksbank



Freistadt, Eisengasse 12  
Tel.: +43(0)7942 74811



Die Superadler beweisen es: In einem starken Team ist einfach alles möglich. Die Volksbank ist mit einem partnerschaftlichen und verantwortungsbewussten Miteinander, der Kompetenz für individuelle Lösungen, kurzen Entscheidungswegen und ihrer besonderen Serviceorientierung genau der richtige Partner für Ihr Unternehmen. Damit auch Sie Großes schaffen können – gleich persönlich beraten lassen!

[www.volksbank-lwm.at](http://www.volksbank-lwm.at)

 ooevolksbanken

Volksbank. **Mit V wie Flügel.**



te Match des Tages konnte dann doch noch eine Spielerin einspringen und das Spiel mit 3:1 gewonnen werden.

Am Muttertag fand die letzte Spielrunde in Freistadt statt. Aufgrund von Verletzungen, Krankheit und Flitterwochen war der Kader mit 7 Spielerinnen wieder sehr dezimiert. Leider hat es nach einer weiteren Verletzung am Ende des ersten Spieles in beiden Partien nicht für einen Sieg gereicht und somit wurde das Aufstiegs-Playoff auf dem 4. Rang beendet. Nach dieser durchwachsenen Saison haben einige Damen entschlossen, aufgrund von privaten Gründen, beruflichen Veränderungen/Weiterbildungen, Familie usw. die kommende Saison auszulassen, daher wird es seitens der Sportunion keine Damenmannschaft im Meisterschaftsbewerb geben.

Die Herrenmannschaft spielte ebenfalls einen sehr guten Grunddurchgang und beendete das erreichte Aufstiegsplayoff auf dem guten 4. Platz.

## Mixed: Durchmarsch in der ersten Saison des Mixed-Teams.

Die neue formierte Mixed-Mannschaft, bestehend aus SpielerInnen der Damen- und Herrenmannschaft spielte in ihrer ersten Meisterschaftssaison groß auf! Sie verloren nur 1 einziges Spiel im Grunddurchgang, konnten mit souveränen Leistungen die darauffolgende Play-Off Runde ungeschlagen auf dem 1. Rang beenden (es wurden insgesamt nur 3 Sätze abgegeben) und somit direkt von Gruppe D in die Gruppe B durchmarschieren. Ziel für die kommende Saison wird der Aufstieg in die Gruppe A sein.

## Juniorinnen: Im Herbst 2013 stellen wir erstmals seit zwei Jahren wieder ein Team für die Juniorinnenmeisterschaft.

12-14 motivierte Mädels trafen sich jeden Mittwoch in der Sporthalle zum

Training. Anfangs wurden die Mädls von Jean Andrioli und Michaela Schimpl trainiert. Nachdem Jean leider aufgrund seiner vielen anderen sportlichen Aktivitäten und auch bei Michaela die Zeit immer knapper wurde, wurde das Training hauptsächlich von Iris Jahn und Sabine Gossenreiter übernommen. Unsere Mädls hatten bei den Trainings und Spielen sehr viel Spaß und man sah schon nach kurzer Zeit deutliche Fortschritte. Bei den Spielen kämpfte sich die Mannschaft immer wieder super mit und konnte sogar das ein und andere Spiel für sich entscheiden. Mit diesen tollen Ergebnissen war es möglich, dass es die Mädls in den Play-Offs den guten 10. Rang erspielten. Wir sind sehr stolz auf unsere Juniorinnen und hoffen, dass wir, obwohl es keine Damenmannschaft mehr geben wird, das Training auch in der kommenden Saison weiterführen können und die Mädls weiter mit so großer Begeisterung dabei sind.





SCHALTSCHRANK & GEHÄUSETECHNIK

## GEHÄUSE FÜR HÖCHSTE ANSPRÜCHE.

[www.schinko.at](http://www.schinko.at)

**Die Hülle schützt das Produkt.  
Aber erst die Ästhetik unterstreicht den Wert.**

**Ihr kompetenter Partner für die Umsetzung. Von der Idee bis zum Produkt. Inklusive Kostenvorteil.**

Schinko entwickelt und erzeugt hochwertige Gehäuse und Pulte für Maschinen, Anlagen, Schaltschränke sowie für den POS-Bereich. Der Premium-Hersteller lässt die Bereiche Design und Funktion zu einem innovativen Produkt verschmelzen. Die Basis für sichere, komfortable Bedienung samt hoher Effizienz.



PULTANLAGEN & STEUERSTÄNDE



POINT OF SALES & KOMPLEXE GEHÄUSEZUSAMMENBAUTEN



BEDIENGEHÄUSE & SCHALTSCHRÄNKE



VERKLEIDUNG VON MASCHINEN & ANLAGEN

Schinko GmbH | A-4212 Neumarkt i.M. | Matzelsdorf 60 | T +43 7941 6906 | verkauf@schinko.at | www.schinko.at

# „Fair Play – the Volleyball way“

Seit Schulbeginn bietet die Union jeweils freitags Volleyball für die Jüngsten an.

Spielerisch werden nicht nur volleyballerische Grundfertigkeiten vermittelt, sondern auch koordinative Grundschule, Teamkompetenz und Fairness. Seit Beginn nutzen 13 motivierte Kids zwischen 8 und 10 Jahren dieses Angebot und haben sichtlich Spaß an der Bewegung und dem Umgang mit dem Ball.

Um erste Erfahrungen im Wettkampf zu sammeln, nahm man am XXX-Liga-Turnier des OÖVV für Volksschul-Teams am 11. April in Linz teil. Fleißig wurde darauf hintrainiert um mit 3 Teams dort antreten zu können. Und dem Ver-



gleich mit den anderen gleichaltrigen Mannschaften aus OÖ hielten unsere

Kids absolut stand. Alle Teams spielten super mit und konnten einige Siege erringen, aber auch die Erfahrung einer Niederlage teilen.



In Summe war das Turnier zweifellos der Höhepunkt der bisherigen Saison. An dieser Stelle ein herzliches Danke an die engagierten Eltern, die nicht nur als Fans sondern auch als Chauffeure, Assistenten und Fotografen die erfolgreiche Teilnahme unterstützt haben.

Seit einigen Wochen wird nun am Beach trainiert, um in den heißen Sommermonaten die erlernten Fähigkeiten weiter auszubauen und für die Hallensaison 2014/2015 fit zu bleiben.

## IMPRESSUM

SPORTFREUND – Das Sportmagazin der SPORTUNION Freistadt

### Medieninhaber und Herausgeber:

SPORTUNION Freistadt, 4240 Freistadt, Eisengasse 12

Tel. 07942/74811-11, Fax: 07942/74811-39

Mail: office@sportunion-freistadt.at

**Chefredaktion:** Dipl.-Ing. (FH) Christoph Heumader

presse@sportunion-freistadt.at

**Gestaltung:** KD-Design

**Druck:** Druckerei Bad Leonfelden GmbH

**Erscheinungsort/Verlagspostamt:** 4240 Freistadt

**Offenlegung:** Die Richtung des Magazins „SPORTFREUND“ ist die Förderung des sportlichen Gedankens. Beiträge, die mit vollem Namen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Verfassers dar und müssen sich nicht mit der offiziellen Meinung der SPORTUNION decken.

Soweit im Inhalt personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise.

**SPORTFREUND**



# Interview: Obmann Karlheinz Kaufmann



**Bald sind UNION Neuwahlen. Welche Ziele hat sich der Vorstand für die nächste Periode gesetzt?**

Damit wir unser Sportangebot weiter so aufrecht erhalten können, ist unser Ziel für die nächste Periode, dass wir junge Menschen finden und dafür begeistern können, sich in unserem Verein zu engagieren und eine aktive Funktion übernehmen. Sie sollen ihr Wissen und Können an unsere Mitglieder weitergeben und so mithelfen, dass die einzelnen Sektionen der Sport Union Freistadt weiterhin so positiv in der Bevölkerung angenommen werden.

Wichtig dabei ist uns vor allem der Nachwuchs, für den eine professionelle Betreuung sehr wünschenswert und notwendig ist.

**Thema Nachwuchs: Die UNION Freistadt hat viele Erfolge im Nachwuchsbereich zu verzeichnen. Steigt das Interesse der Jugendlichen wieder in den angebotenen Sportbereichen?**

Aufgrund der bereits bisher ausgezeichneten Betreuung im Nachwuchsbereich verspüre ich schon einen regen Zulauf. Hier zeigt sich eindrucksvoll, dass sich Qualität in der Betreuung sehr positiv niederschlägt und die diversen tollen Ergebnisse bei Nachwuchsmeister-

schaften unterstreichen meine Aussage noch zusätzlich. Mein besonderer Dank gilt daher unseren vielen ehrenamtlich tätigen Funktionären/innen und Betreuern/innen, die diese hohe Qualität ermöglichen und auch garantieren.

**Was sind deiner Meinung nach die Gründe für das (Des)Interesse im Sport generell?**

Durch die Gesundheitsthematik und dem sehr hohen Übergewichtsanteil bereits bei jungen Menschen, wird das Thema Sport schön langsam wieder in den Vordergrund gerückt. Unser Motto lautet ja „Fit is a Hit“ und wir möchten damit viele Menschen zum Sport bewegen. Denn wir bzw. ich bin überzeugt, dass der Sport einen unglaublich positiven Einfluss auf die Lebensqualität hat. Ein weiterer Aspekt für das Interesse am Sport im Allgemeinen ist der, dass ich mich unter Gleichgesinnten körperlich betätigen kann und so auch der Spaß und das Gesellige nicht zu kurz kommt.

**Hast du dir für die folgenden Jahre persönliche Ziele gesetzt, welche du als Obmann noch erreichen möchtest?**

Mein persönliches Ziel für meine nächste Periode als Obmann der Sport Union Freistadt ist ganz klar und eindeutig. Nachdem unser langjähriger Sektionsleiter, Herr Wolfgang Sandner, aus privaten und beruflichen Gründen nicht mehr die Zeit hat, die Sektion Leicht-

athletik zu leiten, suche ich einen geeigneten Nachfolger für die Sektion. Mir ist es ganz wichtig, dass wir diese wunderschöne Sportart in unserem Programm haben und den Menschen anbieten, zumal wir auch eine entsprechend schöne Sportanlage für Leichtathletik hier in Freistadt haben.

In diesem Zuge möchte ich mich auch ganz herzlich bei Herrn Wolfgang Sandner für seine geleistete Arbeit bedanken. Durch seine Person war es uns wieder möglich eine Sektion Leichtathletik ins Leben zu rufen und Sie entwickelte sich äußerst positiv. Dafür sage ich nochmals Danke und vielleicht ist ja wieder einmal Zeit – sage niemals nie.

Für die anderen Sektionen wünsche ich mir ähnliche Erfolge, wie in der Vergangenheit und dass wir weiterhin viele Menschen für unsere Sportbewegung begeistern können.

**Welchen Tipp möchtest du unserer Leserschaft noch mitgeben?**

Mein Tipp für unsere Leserschaft ist der, dass ich sie alle einlade, eines unserer vielfältigen Sportangebote in den einzelnen Sektionen zu nützen. Sie werden sehen es ist wirklich ein Hit fit zu sein. Und neben der Fitness kann ich Ihnen noch eines versprechen, und zwar, dass bei unserem Verein das Gesellschaftliche auch nicht zu kurz kommt. Einfach ausprobieren, Sie werden sich wohlfühlen.





Das TOPFORM-Team freut sich auf Deinen Besuch!

1 MONAT  
**ALL-INCLUSIVE**  
TRAINING AB

**€ 49,-**